

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 64 (1946)
Heft: 77

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (081) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelsnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (081) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

- Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 114495—114524.
Beschluss des Regierungsrates des Kantons Appenzell-Arh. betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages im Zimmereigewerbe von Appenzell-Arh.-Mittelland.
Requête en déclaration de force obligatoire générale d'un avenant n° 1 au contrat collectif de travail applicable aux entreprises de transports dans le canton de Genève.
Konsumverein Visp und Umgebung, Visp.
Mittellungen — Communications — Comunicazioni
BRB über die Höchstgeschwindigkeit der Motorwagen mit Vollgummireifen. ACF concernant la vitesse maximum des voitures automobiles munies de bandages en caoutchouc plein.
Wiederaufnahme des Privat-Briefpostverkehrs mit Deutschland. Rétablissement du service de la poste aux lettres avec l'Allemagne.
Schweizerische Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Syrie-Liban: Réglementation de l'importation et de l'exportation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschnldbrief von Fr. 1700 vom 22. Juli 1925, Grundbuchbeleg von Oberhasli Serie I, Nr. 2027, lastend im II. Rang auf Grundstück Nr. 196 der Gemeinde Schattenthal der Fräulein Anna Schläppli, von Innertkirchen, Holzschneiderei Arbeiterin, in Willigen.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Schuldbrief innerhalb eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung angesprochen wird. (W 173*)

Meiringen, den 27. März 1946.

Der Gerichtspräsident:
Matti.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten und seither abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 2200, datiert vom 15. Januar 1930, lautend auf Friedrich Oesch, geboren 1884, von Oberlangegg (Bern) und Winterthur, in Winterthur, zugunsten des Karl Küng, wohnhaft in Winterthur, lastend auf der Liegenschaft Grundprotokoll Töss Band 21, Seite 581, oder wer sonst über die Schuldurkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von der ersten Publikation an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe kraftlos erklärt wird.

Winterthur, den 8. Dezember 1945. (W 471*)

Im Namen des Bezirksamtes Winterthur,
der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. Brunner.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

28. März 1946.

Wonneberg Immobilien A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1945, Seite 662), An- und Verkauf von Vermögenswerten aller Art usw. Die Generalversammlung vom 25. März 1946 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es zerfällt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500.

28. März 1946. Handel, Kommission, Export, Import usw.

Société Castel & Cie., Paris, Succursale de Zurich, in Zürich. Unter dieser Firma hat die Gesellschaft mit beschränkter Haftung « Société Castel & Cie. », in Paris, Avenue de Wagram 84, welche am 3. Januar 1946 im Handelsregister des Seine-Departements unter Nr. 302 768 B des analytischen Registers eingetragen worden ist, laut Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 1. November 1945 in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 20. Oktober 1945. Die Gesellschaft dauert 99 Jahre, nämlich vom 15. Oktober 1945 bis zum 14. Oktober 2044. Zweck der Gesellschaft ist Handel, Kommission, Export, Import, Fabrikagentur und im allgemeinen Betrieb aller damit zusammenhängenden Geschäfte sowie alle finanziellen, industriellen, kommerziellen und mobilien Geschäfte, welche mit dem Zweck der Gesellschaft direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Stammkapital beträgt fr. Fr. 1 000 000. Gesellschafter mit folgenden Stammeinlagen sind: Jean Castel, fran-

zösischer Staatsangehöriger, in Paris, mit fr. Fr. 900 000, und Witwe Marguerite Castel, geborene Picot, französische Staatsangehörige, in Vésinet (Seine-et-Oise), mit fr. Fr. 100 000. Der Gesellschafter Jean Castel hat seine Stammeinlage voll liberiert, indem er in die Gesellschaft eingebracht hat das Geschäft (Fabrikagentur, Handel, Kommission, Export und Import), das er an der Avenue de Wagram 84, in Paris, betrieb und das im Handelsregister des Seine-Departements unter Nr. 747 284 eingetragen war. Der Wert dieses Geschäftes (einschliesslich des Wertes der Firma und der Kundschaft) ist auf fr. Fr. 900 000 geschätzt worden. Die Gesellschafterin Witwe Marguerite Castel, geborene Picot, hat ihre Stammeinlage voll bar einbezahlt. Die Zürcher Zweigniederlassung wird vertreten mit Einzelunterschrift durch den Gesellschafter und Geschäftsführer Jean Castel oder durch Robert About, von Zürich, in Walchwil (Zug), Geschäftsführer der Zürcher Zweigniederlassung, dessen Vertretungsbefugnis auf den Geschäftskreis dieser Zweigniederlassung beschränkt ist. Geschäftslokal: Seestrasse 45, in Zürich 2 (eigenes Lokal).

28. März 1946.

Personalfürsorge der Firma C. Canzani & Cie., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 18. Januar 1946 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten der Firma « C. Canzani & Cie. », in Zürich. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Carlo Canzani-Kleber, von und in Zürich, Präsident; Alice Canzani, geborene Kleber, von und in Zürich, und Hans Hug-Schmid, von Zürich und Weiningen (Zürich), in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, führen Einzelunterschrift. Domizil: Stauffacherquai 44, in Zürich 4 (bei der Firma « C. Canzani & Cie. »).

28. März 1946. Metzgerei und Wursterei.

Eduard Huber, in Zürich (SHAB. Nr. 148 vom 27. Juni 1944, Seite 1442), Metzgerei und Wursterei. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberanges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Einzelfirma « Julius Meier », in Zürich, erloschen.

28. März 1946. Metzgerei.

Julius Meier, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Julius Meier, von Würenlingen (Aargau), in Zürich. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Eduard Huber », in Zürich. Metzgerei. Stampfenbachstrasse 161.

28. März 1946. Rolladen, Jalousieladen, Garagetore usw.

Karl Wilhelm, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Wilhelm, von Safenwil (Aargau), in Zollikon. Verkauf von Rolladen, Jalousieladen, Garagetoren; Ausführung von Reparaturen. Forchstrasse 33.

28. März 1946. Lebensmittel und chemisch-kosmetische Produkte.

Aug. Zingg, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist August Zingg, von Bürglen (Thurgau), in Winterthur 4. Handel mit Lebensmitteln und chemisch-kosmetischen Produkten. Schlosstalstrasse 182.

28. März 1946. Buntmetalle.

Mettall-Villiger Zürich, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Giuseppe Villiger, von Auw (Aargau), in Zürich 6. Vertretungen und Handel mit Buntmetallen. Pflugstrasse 5.

28. März 1946. Damenkleider.

A. G. Marzon, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Georg Marzon, von Winterthur, in Zürich 6. Fabrikation und Verkauf von Damenkleidern (Konfektion und Mass-Konfektion). Hofwiesenstrasse 124.

28. März 1946. Modezeitschriften.

Th. Weder, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Theophil Samuel Weder, von Diepoldsau (St. Gallen), in Zürich 1. Verlag von Modezeitschriften. Nüscherstrasse 44.

28. März 1946. Korsetts.

Frau Berta Hägi, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes gemäss Artikel 167 ZGB., Bertha Hägi, geborene Homberger, von Kappel a. A., in Zürich 7. Anfertigung von und Handel mit Korsetts. Forchstrasse 193.

28. März 1946. Grossbuchbinderei.

G. Wolfensberger, in Zürich (SHAB. Nr. 278 vom 28. November 1942, Seite 2714), Grossbuchbinderei. Einzelpokura ist erteilt an Ludwig Lewens, von und in Zürich.

28. März 1946. Verlags-, Reklame- und Annoncengeschäfte usw.

ANNUNCIAS A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 147 vom 28. Juni 1937, Seite 1510), Tätigkeit von Verlags-, Reklame- und Annoncengeschäften usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. März 1946 wurden die bisherigen 30 Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt. Sodann wurde das Grundkapital von Fr. 30 000 durch Ausgabe von 20 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Vom Erhöhungsbetrag wurde der Teilbetrag von Fr. 2891.90 durch Entnahme aus zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Reserven und der Teilbetrag von Fr. 5108.10 aus dem Gewinnvortrag der Gesellschaft liberiert. In Anpassung hieran und an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechts wurden neue Statuten festgelegt. Die bisher eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch keine weiteren Änderungen.

28. März 1946.

Zinsgenossenschaft Ekkehard, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 153 vom 3. Juli 1944, Seite 1493). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Mai 1945

wurden die Statuten teilweise abgeändert. Die Aenderung unterliegt nicht der Publikationspflicht. Albert Kübler, Präsident des Vorstandes, und Dr. Fritz Riesefeld, Mitglied des Vorstandes, führen wie bisher Kollektivunterschrift.

28. März 1946. Speditionsgeschäft usw.

Hans Im Obersteg & Cie. Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1945, Seite 3106), Speditionsgeschäft usw., mit Hauptsitz in Basel. Das Verwaltungsratsmitglied Paul Oberer ist nun Delegierter des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Kollektivunterschrift.

28. März 1946. Industrielle Erzeugnisse usw.

Ipsophon-Vertriebs-A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1946, Seite 314), Handel mit industriellen Erzeugnissen, insbesondere Vertrieb und Vermietung von Apparaten auf dem Gebiete der Nachrichtentechnik. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift wurde ernannt Gottfried Schärli, von Biberstein (Aargau), in Dübendorf.

28. März 1946. Brennstoffe aller Art usw.

Carbona Zürich G.m.b.H., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 214 vom 12. September 1944, Seite 2025), Handel mit Brennstoffen aller Art usw. Das Geschäftsdomizil befindet sich Uraniastrasse 33, in Zürich 1 (eigenes Lokal).

28. März 1946. Leder usw.

Aman & Lutz, Kollektivgesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 132), Import von und Handel mit Leder usw. Neues Geschäftslokal: Schützengasse 21, Zürich 1.

28. März 1946. Damenkonfektion.

Hans Leu G.m.b.H., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 191 vom 19. August 1942, Seite 1891), Fabrikation von und Handel mit Damenkonfektion jeder Art. Das Geschäftsdomizil befindet sich Genferstrasse 25, in Zürich 2 (eigenes Lokal).

28. März 1946. Photographisches Atelier usw.

Emil Wiederkehr, in Winterthur (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1923, Seite 1882), photographisches Atelier usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

28. März 1946.

Krankenkasse der Maschinenfabrik Oerlikon, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1936, Seite 1830). Die Generalversammlung vom 19. Dezember 1945 hat auf dem Wege der Statutenänderung die Genossenschaft in einen Verein umgewandelt und beschlossen, dass dieser nicht ins Handelsregister eingetragen werden soll. Auch der Verein ist als Krankenkasse im Sinne des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung anerkannt. Dementsprechend wird der im Handelsregister stehende Eintrag über die Genossenschaft gelöscht, nachdem diese die Vorschriften über die Liquidation sinngemäss beobachtet hat.

28. März 1946. Textilien, Hölzer usw.

Sema A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 286 vom 8. Dezember 1942, Seite 2793). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. März 1946 wurden die Statuten teilweise revidiert. Zweck der Gesellschaft ist nun Handel mit Textilien und Hölzern sowie Handelsgeschäfte aller Art für eigene Rechnung oder in Kommission, Import, Export, Transithandel, Vertrieb von Produkten aller Art; Beteiligungen an einzelnen Geschäften oder Unternehmungen und alle damit verbundenen Operationen. Das Fr. 10 000 betragende Grundkapital ist voll liberiert. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Dufourstrasse 51, in Zürich 8.

29. März 1946. Gliedermatten aus Pnuegeweben usw.

Webama A.-G. Zürich, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 122 vom 27. März 1939, Seite 1096). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. März 1946 wurden die bisherigen Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt. Sodann wurde das Grundkapital von Fr. 30 000 durch Ausgabe von 20 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Liberieung des Erhöhungsbetrages erfolgte durch Verrechnung. In Anpassung hieran und an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten festgelegt, wodurch die eingetragenen Tatsachen folgende weitere Aenderungen erfahren: Die Firma lautet **Webama A.G.** Zweck der Gesellschaft ist: a) Fabrikation von Gliedermatten aus Pnuegeweben und Teppichen aus Gummi oder anderem Material, b) der Handel sowie Import und Export in diesen und verwandten Waren, c) der Betrieb eines oder mehrerer Verkaufsläden mit eigenen und fremden Produkten der Gummibranche, d) die Uebernahme von Vertretungen aller Art, und Tätigkeit aller mit diesem Zweck irgendwie zusammenhängender Geschäfte. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft und die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Wenn der Gesellschaft alle Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Mitteilungen an diese durch eingeschriebenen Brief. Der Geschäftsleiter führt Einzelunterschrift.

29. März 1946.

Fürsorgestiftung der Firma Stahel & Co., Rämismühle, in Rämismühle, Gemeinde Zell. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 18. Februar 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Hilfeleistung an die Angestellten und Arbeiter der Firma «Stahel & Co.», in Rämismühle, Gemeinde Zell, in den in der Stiftungsurkunde aufgeführten Fällen. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern. Robert Stahel-Frey, von Zell (Zürich), in Rämismühle, Gemeinde Zell (Zürich), Präsident, und Paul Stahel-Schmid, von Zell (Zürich), in Winterthur, Vizepräsident des Stiftungsrates, führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: in Rämismühle (bei der Firma Stahel & Co.).

29. März 1946.

Wohlfahrtsfonds für Angestellte und Arbeiter der Firma Misch-Meler, Zürich, in Zürich 3, Stiftung (SHAB. Nr. 60 vom 11. März 1944, Seite 591). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 5. März 1946 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde der Abänderung am 7. Dezember 1945 die Zustimmung erteilt. Zweck der Stiftung ist die Ausrichtung von Unterstützungen an Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma «Misch-Meler», in Zürich, welche mindestens 7 Jahre im Dienste derselben gestanden haben und welche durch Alter, Krankheit oder Unfall erwerbsunfähig geworden sind. Es ist in das Ermessen des Stiftungsrates gelegt, in Ausnahmefällen von der Karenzzeit von 7 Jahren für die Aufnahme in die Stiftung ganz oder teilweise Umgang zu nehmen.

29. März 1946. Handelsgeschäfte aller Art usw.

Polygon Company F. Wüthrich & Co., Zürich, in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Fritz Charles Wüthrich, von Trub (Bern), in Zürich 2, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Peter Fridolin Wüthrich, von Trub (Bern), in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 4000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1946 ihren Anfang nahm. Die Kommanditsumme soll bar einbezahlt werden. An den Kommanditär Peter Fridolin Wüthrich ist Einzelprokura erteilt. Tätigkeit von Handelsgeschäften aller Art, insbesondere Import von Rohstoffen und Export von schweizerischen Fabrikaten. Renggerstrasse 43.

29. März 1946.

Schweizerische Schmirgelschleifenfabrik A.G. (Fabrique Sulse de Meules Abrasives S.A.) (Swiss Grinding Wheel Works Ltd.) (S.A. Smerigliificio Svizzero), in Winterthur (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1943, Seite 1590). Es wurden ernannt der Prokurist Gustav Roth zum kaufmännischen Vizedirektor und der Prokurist Ernst Haus zum technischen Vizedirektor. Sie führen an Stelle der Prokura nun Kollektivunterschrift unter sich oder jeder von ihnen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

29. März 1946.

«**AGIS**» **Aktiengesellschaft für Syndikatsgeschäfte**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 35 vom 11. Februar 1944, Seite 350). Die Prokura von Dr. Adolf E. Altherr ist erloschen.

29. März 1946. Elektroautomatische Maschinen usw.

M. Streuli & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1942, Seite 1074), elektrotechnische Unternehmungen usw. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Fabrikation und Verkauf von elektroautomatischen Maschinen und Apparaten. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Max Streuli wohnt in Zürich 6.

29. März 1946. Verwertung von technischen Erfindungen und Verfahren usw.

Develop A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 260 vom 4. November 1944, Seite 2450), Verwertung (Handel und eventuell Fabrikation) von technischen Erfindungen und Verfahren usw. Gustave Ferrière ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Geschäftslokal: Gessnerallee 42, in Zürich 1.

29. März 1946. Waren verschiedener Art.

Charles Keller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Baptist Keller, von Zürich, in Zürich 9. Import und Export von Waren verschiedener Art. Horneggstrasse 9.

29. März 1946. Rohmaterialien für die chemische Industrie usw.

G. Santandrea, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gaston Peter Santandrea-Dobler, von Piandera (Tessin), in Zürich 6. Import von und Handel mit Rohmaterialien für die chemische Industrie; Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten. Bucheggstrasse 136.

29. März 1946. Chemische und kosmetische Produkte.

Jean Kellenberger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Jean Adolf Kellenberger, von Walzenhausen (Appenzell-A.Rh.), in Zürich 10. Handel mit chemischen und kosmetischen Produkten. Löwenstrasse 62.

29. März 1946.

Leinenweberel Rudolf Burkhardt, in Fischenthal. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Gottlieb Burkhardt, von und in Bern. Leinenweberel. Schmittenbach.

29. März 1946. Getreide, Lebens- und Futtermittel usw.

Otto Liebmann, in Zürich (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1944, Seite 481). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Vertretungen in Getreide, Lebens- und Futtermitteln sowie Rohstoffen. Einzelprokura ist erteilt worden an Erwin Max Liebmann, von Bibern (Schaffhausen), in Zürich.

29. März 1946. Elektrische Anlagen.

Mermod & Kaiser, in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1943, Seite 2881), elektrische Anlagen. Neues Geschäftslokal: Seefeldstrasse 35, in Zürich 8.

29. März 1946. Röntgen- und elektromedizinische Apparate usw.

Jacques Schlittler, in Zürich (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1936, Seite 238), Röntgen- und elektromedizinische Apparate usw. Neues Geschäftslokal: Goldauerstrasse 12.

29. März 1946.

Eduard Vogel, Schuhversandhaus Elger, in Meilen (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1945, Seite 2162). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

27. März 1946. Mechanische Werkstätte, Velos, Motos.

Rud. Marbach, in Lyss. Inhaber der Firma ist Rudolf Marbach, von Wichtrach, in Lyss. Mechanische Werkstätte. Handel mit Velos und Motos.

Bureau Bern

27. März 1946. Bilder.

E. Christener-Nickes, in Bern, Vertrieb von Bildern (SHAB. Nr. 141 vom 21. Juni 1943, Seite 1401). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Artikel 68 HRGv. von Amtes wegen gelöscht.

27. März 1946.

Teppichhaus Meyer-Müller & Co. A.G., Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1945, Seite 3252), mit Hauptsitz in Zürich. Gemäss Verwaltungsratsbeschluss vom 23. März 1946 wurde Kollektivprokura für die Zweigniederlassung Bern erteilt an Hans Ellenson, von Zürich und Bern, in Bern. Die Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien. Die Kollektivprokura des Eugen Krähénbühl wird gelöscht.

27. März 1946. Film, Photos.

Charles Zbinden, in Bern. Inhaber der Firma ist Charles Wilhelm Zbinden, von Rüschegg, in Bern. Filmproduktion und Photographie. Schauplatzgasse 11.

27. März 1946. Waren aller Art.

«**Jefeg**», **Jean Jenny**, in Bern. Inhaberin der Firma ist Jeannette Jenny, von Diegten (Basel-Land), in Bern. Vertretungen und Vertrieb von Waren aller Art. Viktoriaplatz 25.

28. März 1946. Bauunternehmung.

August Ihly, in Bern, Hoch- und Tiefbauunternehmung (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1933, Seite 819). Neues Geschäftsdomizil: Donnerbühlweg 15.

28. März 1946.

Bat'a Schuh-Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 176 vom 29. Juli 1944, Seite 1714), mit Hauptsitz in Möhlin (Aargau). Dr. Georg Wettstein, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Hans Berger, von Langnau i. E., in Zollikon (Zürich). Er führt Kollektivunterschrift. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde das bisherige Mitglied Dr. Charles Jucker ernannt.

28. März 1946. Stellenvermittlungen.

Frau Wanda Christen, in Bern. Inhaberin der Firma ist Witwe Wanda Christen, geborene Vater, von Rüegsau, in Bern. Betrieb eines Stellenvermittlungsbureaus. Neuengasse 18.

28. März 1946.

Schweizerischer Lederhändler-Verband (Union suisse des marchands de cuir), in Bern, Verein (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1940, Seite 2410). Aus dem Vorstand ist der bisherige Präsident, Heinrich Sigerist, zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist der bisherige Vizepräsident Otto Schürmann zum Präsidenten und zum Vizepräsidenten Erwin Lüscher, von und in Bern, gewählt worden. Es zeichnet der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Zentralsekretär kollektiv zu zweien. Neues Domizil: Gurtengasse 4.

28. März 1946. Taxis.

Fritz Thomi, in Bern. Inhaber der Firma ist Fritz Thomi-Schmid, von Landiswil, in Bern. Taxihalterei. Badgasse 35.

28. März 1946. Velos, Motorräder.

Fritz Schweizer, in Bern. Inhaber der Firma ist Fritz Schweizer-Bürki, von Reigoldswil (Basel-Land), in Bern. Velo- und Motorradhandlung. Bühelstrasse 57.

28. März 1946. Waren aller Art.

W. Dällenbach, in Bern. Inhaber der Firma ist Werner Dällenbach-Berger, von Otterbach (Bern), in Bern. Vertrieb von Waren aller Art. Güterstrasse 40.

28. März 1946.

Fürsorgefonds der Vereinsdruckerei Bern, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 69 vom 22. März 1941, Seite 572). Durch öffentliche Urkunde vom 9. Januar 1946 wurde, mit Zustimmung des Gemeinderates der Stadt Bern vom 27. Februar 1946 als Aufsichtsbehörde und Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 15. März 1946, die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 14. März 1941 teilweise abgeändert. Der Zweck der Stiftung besteht nunmehr in der Alters-, Invaliditäts-, Hinterbliebenen- und Bedürftigkeitsfürsorge für das Personal (Angestellte und Arbeiter) der Genossenschaft «Vereinsdruckerei Bern» durch Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen: a) an den Arbeitnehmer im Falle von Alter und Invalidität des Arbeitnehmers selbst; b) im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen, die Eltern und die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Biel

22. März 1946. Uhren.

Müller & Christen, in Biel. Ernst Müller, von Buckten, und Rolf Christen, von Leimiswil, beide in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1946 begonnen hat. Reparatur von und Handel mit Uhren en gros. Spitalstrasse 27.

Bureau de Courtlary

23 mars 1946. Réveils, pendules, etc.

Rehba S.A., à St-Imier. Suivant acte authentique et statuts du 23 février 1946, modifiés le 20 mars suivant, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication et la vente de réveils, pendulettes et pendules, ainsi que tous appareils similaires et pièces détachées. Il s'agit de fabrication et vente de grosse horlogerie. Le capital social est de fr. 50 000 et divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social est entièrement libéré par versement comptant. L'assemblée générale est convoquée par lettre personnelle recommandée. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de deux membres. Le conseil d'administration comprend actuellement Arthur Hofer, fils d'Arthur, de Biglen, et Charles Bertschi, fils de Charles, de Rüegsau, les deux à St-Imier, lesquels engageront la société par leur signature collective.

27 mars 1946. Laiterie, fromagerie.

W. Schær, à Renan. Le chef de la maison est Walter Schær, de Dotzigen, à Renan. Laiterie, fromagerie.

Bureau Interlaken

27. März 1946. Garage usw.

Alfred Fasnacht, in Interlaken. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Fasnacht, von Montelier, in Interlaken. Autogarage und mechanische Automobilreparaturwerkstätte. Niesenstrasse/Florastrasse.

Bureau de Moutier

28 mars 1946. Restaurant.

Edouard Witschi, à Moutier. Le chef de la raison individuelle est Edouard Witschi, de Hindelbank (Berne), à Moutier. Exploitation du Restaurant des Gorges.

28 mars 1946. Bonneterie, lingerie.

Adèle Mongin-Juillerat, à Tavannes, bonneterie, lingerie (FOSC. du 15 juillet 1930, n° 162, page 1499). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

28 mars 1946. Boucherie, etc.

Edouard Wüthrich, à Reconvilier. Le chef de la raison individuelle est Edouard Wüthrich, de Trub, à Reconvilier. Boucherie-charcuterie.

28 mars 1946. Laiterie, etc.

Fritz Liechti, à Châtelat. Le chef de la maison est Fritz Liechti, d'Eggiwil, à Châtelat. Commerce de laiterie-fromagerie et vente de tous les produits laitiers.

28 mars 1946. Epicerie, mercerie, fourrage, etc.

Joray Reynold, à Roches. Le chef de la maison est Reynold Joray, de Belprahon, à Roches (Berne). Commerce d'épicerie-mercerie et vente de fourrage et matériel agricole.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

28. März 1946. Metzgerei.

Friedrich Schüpbach, in Münsingen, Metzgerei (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1929, Seite 1163). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

28. März 1946. Metzgerei, Viehhandel.

Friedrich Schüpbach, in Münsingen. Inhaber der Firma ist Friedrich Schüpbach, Friedrichs, von Mirchel, in Münsingen. Metzgerei und Viehhandel. Sonnhalde.

Bureau Wangen a. d. A.

28. März 1946. Autos, Motorräder, Velos.

Hans von Balimoo, in Wanzwil bei Herzogenbuchsee. Inhaber dieser Firma ist Hans von Ballmoos, von Rohrbachgraben, in Wanzwil. Reparaturwerkstätte und Automobil-, Motorrad- und Fahrradhandlung. Hauptstrasse.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

28. März 1946. Radio.

Dürrenwächter & Co., in Spiez, Radiohandel, Radioreparaturen, Vertrieb branchenverwandter Artikel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 202 vom 1. September 1942, Seite 1970). Der Gesellschafter Fritz Stähli ist am 15. März 1946 ausgeschieden. Hermann Jaun, von Beatenberg, in Meiringen, ist am 15. März 1946 als Gesellschafter eingetreten. Der Gesellschafter Werner Dürrenwächter vertritt die Gesellschaft von nun an mit Einzelunterschrift, der Gesellschafter Hermann Jaun mit Kollektivunterschrift.

Uri — Uri — Uri

28. März 1946. Manufakturwaren.

R. Kälin-Aschwanden, in Altdorf. Inhaber der Einzelfirma ist Robert Kälin-Aschwanden, von Einsiedeln, in Altdorf. Vertretung von Manufakturwaren.

Freiburg — Fribourg — Fribourg**Bureau de Fribourg**

28 mars 1946. Confiserie, etc.

Adrien Rebetez-Morel, à Fribourg. Le chef de la maison est Adrien Rebetez, fils de Simon, allié à Augusta Morel, de Lajoux (Berne), à Fribourg. Pâtisserie, confiserie. Rue de l'Université 7.

28 mars 1946. Pinte.

Joseph Barras, à Corpataux, exploitation de la pinte de la Tuffière (FOSC. du 2 juin 1930, n° 126, page 1165). La raison est radiée par suite de départ du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Kriegstetten**

26. März 1946. Wirtschaft.

Hans Kaderli, in Derendingen, Wirtschaft zum Ochsen (SHAB. Nr. 208 vom 8. September 1942, Seite 2031). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

26. März 1946. Elektrische Anlagen.

Willy Zwelji-Karli, in Luterbach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Willy Zwelji-Karli, von Oberdorf (Solothurn), in Langendorf. Elektrische Anlagen. Hauptstrasse 23.

Bureau Lebern

28. März 1946. Molkereiprodukte.

Ernst Käch, in Oberdorf, Molkereiprodukte (SHAB. Nr. 238 vom 10. Oktober 1944, Seite 2255). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

27. März 1946. Bäckerei usw.

K. Hoog, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Konrad Hoog, von Obergösgen, in Solothurn. Bäckerei und Konditorei. Kreuz- und Theatergasse 7.

27. März 1946.

Garage Dornacherhof, Bargetzi & Fässler, in Solothurn. Gottlieb Bargetzi, von und in Solothurn, und Robert Fässler, von Unterberg (Schwyz), in Solothurn, gütergetrennter Ehegatte der Hedwig, geborene Zimmermann, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1946 begonnen hat. Reparaturen von Motorfahrzeugen und Kompressoren, Auto-Vermietung, Handel mit Automobilen, Treibstoffen, Oelen und Pneumatik. Niklaus-Konradstrasse 1.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

28. März 1946. Chemisch-technische Produkte.

Doeder-Biedermann, in Basel, Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1935, Seite 2479). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. März 1946. Einfriedigungen usw.

Arnold Muntwyler, «Zaunkönig», in Basel, Fabrikation und Verkauf von Einfriedigungen usw. (SHAB. Nr. 237 vom 11. Oktober 1943, Seite 2276). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist auf Verfügung des Konkursrichters vom 15. März 1946 der Konkurs erkannt worden.

28. März 1946.

Bettwarengeschäft Rosenmund, in Basel (SHAB. Nr. 101 vom 10. März 1905, Seite 401). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. März 1946. Baugeschäft.

Monigatti & Arzaroli, in Basel. Willy Monigatti-Ochsner, von Brusio, und Franz Arzaroli, von Basel, beide in Basel, sind unter der obigen Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1946 beginnt. Betrieb eines Baugeschäftes. Rosentalstrasse 25.

28. März 1946. Hotelbetrieb.

Schwester Grünig, in Basel, Hotelbetrieb (SHAB. Nr. 316 vom 15. Dezember 1920, Seite 2367). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

28. März 1946. Textilien.

F. Abner, in Basel, Handel mit Textilien usw. (SHAB. Nr. 164 vom 18. Juli 1942, Seite 1657). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. März 1946.

Wohlfahrtsfonds der Firma Schneider & Cie, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 25. März 1946 eine Stiftung

zur Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie deren Angehörige. Dem Stiftungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Gertrud Schneider, von und in Basel. Sie führt Einzelunterschrift. Domizil: Totentanz 18.

28. März 1946.

Hans Wenger, Paulus-Drogerie, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Rudolf Wenger-Peter, von Bern, in Basel. Drogerie, Handel mit Spirituosen und Kolonialwaren. Allschwilerstrasse 8.

28. März 1946. Rohmetalle.

A. Schubarth & Co., in Basel, Kollektivgesellschaft, Handel und Vertretung in Rohmetallen usw. (SHAB. Nr. 118 vom 26. Mai 1942, Seite 1175). Die Prokura des Bernhard Eberhardt ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Hermann Walter Gremming, von Frittschen, in Olten.

28. März 1946.

Elatex Textilwerk A.G., in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 16. März 1946 eine Aktiengesellschaft, welche die Herstellung von und den Handel mit Textilprodukten aller Art bezweckt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört an: Fred Jucker-Zehnder, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Breisacherstrasse 1.

29. März 1946.

Stiftung für Schüler-Auslandreisen zu Bildungszwecken, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 15. und 25. März 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt, Schülern und Schülerinnen der höheren Mittelschulen des Kantons Basel-Stadt Auslandstudienreisen zu ermöglichen. Dem Stiftungsrat aus 3 bis 5 Mitgliedern gehören an: Prof. Dr. Paul Buchner, als Präsident, Joseph Meyer, Dr. Carl Napp, in Riehen, und Dr. Walther Bohny; alle von Basel und ausser Dr. Napp auch in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Jurastrasse 33 (bei Joseph Meyer).

29. März 1946. Wirtschaft.

H. Bury-Kröner, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1940, Seite 2182). Die Firma wird abgeändert in: **H. Bury**. Der Inhaber heisst nun Hermann Bury.

29. März 1946.

Handwerkerbank Basel, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1946, Seite 100). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Ernst Miescher infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Hans Peter Schmid, von und in Basel.

29. März 1946. Textilrohstoffe.

Max Saurenhaus & Cie A.G., in Basel, Import und Export von Textilrohstoffen usw. (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1945, Seite 3236). Die Prokura des Hans Bühler ist erloschen.

29. März 1946.

Bau- & Wohngenossenschaft «Reuss», in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. März 1946 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, den Genossenschaftlern in gemeinsamer Selbsthilfe zu mässigem Preise gesunde Wohnungen und Einfamilienhäuser zu verschaffen. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Die persönliche-Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat aus 3 bis 5 Mitgliedern gehören an: Joseph Adolf Vogt-Friedmann, als Präsident; Walter Buxtorf-Keller, als Vizepräsident, und Franz Warthmann-Jaussi, alle von und in Basel. Der Präsident und der Vizepräsident zeichnen zu zweien unter sich oder mit dem andern Mitglied der Verwaltung. Domizil: Morgartenring 154 (beim Präsidenten).

29. März 1946.

Alliance Aluminium Cle In Lq., in Basel (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1945, Seite 3173). Das Domizil wurde verlegt nach St. Alban-Graben 4 (Schweiz. Bankverein).

29. März 1946. Architekturbureau.

Brandenberger & Gürtler, in Basel. Fritz Willy Brandenberger-Signer, von und in Basel, und Otto Gürtler, von und in Allschwil, sind unter der obigen Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1946 begonnen hat. Einzelprokura wird erteilt an Adolf Emde-Strölin, von und in Basel. Betrieb eines Architekturbureaus. Leimenstrasse 13.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schlafusa

28. März 1946. Schlauch- und Treibriemenweberei usw.

Robert Suter & Co., in Thayngen, mechanische Schlauch- und Treibriemenweberei und Fabrikation von Feuerwehrrequisiten, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1945, Seite 1550). Die Firma erteilt Einzelprokura an Christian Ruosch, von Sevelen (St. Gallen), in Thayngen.

28. März 1946.

Portland-Cementwerk Thayngen A.-G., in Thayngen (SHAB. Nr. 201 vom 28. August 1944, Seite 1917). Der Verwaltungsrat hat Jakob Nater zum kaufmännischen Direktor und Alfred Sauter zum technischen Direktor ernannt. Sie führen Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten; ihre bisherigen Prokuren sind erloschen. An Heinrich Stamm, von und in Thayngen, wurde Kollektivprokura erteilt.

28. März 1946

Arbeiter-Fürsorgefond der Portland-Cementwerk Thayngen A.-G., Thayngen, in Thayngen, Stiftung (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1941, Seite 530). Aus dem Stiftungsrat ist Dr. Hans Henricke, Vizepräsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident wurde neu gewählt Alfred Sauter, von Arbon, in Thayngen. Er führt Einzelunterschrift.

Appenzell-ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

28. März 1946.

Appenzeller Werk, in Teufen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, deren Statuten am 11. März 1946 festgelegt worden sind. Sie bezweckt die Pflege des handwerklichen und kunstgewerblichen Schaffens von einheimischer Art und unverfälschter Qualität und Förderung des lohnenden Absatzes dieser Erzeugnisse unter einheitlicher Marke. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 50. Für die Verbindlichkeiten haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Eine persönliche Haftung und Nachschusspflicht der Mitglieder besteht nicht. Die Bekanntmachungen geschehen durch Auskündigung im «Amtsblatt des

Kantons Appenzell A.-Rh.» und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 7 Mitgliedern. Anton Tischhauser, von Wartau (St. Gallen), in Teufen, ist Präsident; Walter Ehrbar, von Urnäsch, in Trogen, Vizepräsident; Dr. August Tanner, von Speicher, in Herisau, Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar bilden den Geschäftsausschuss und führen die Unterschrift kollektiv zu zweien. Domizil: bei der Geschäftsleitung in Teufen (Dr. H. Eggenberger).

28. März 1946.

Hans Tagwerker, Kolonialwaren, in Schwellbrunn. Inhaber dieser Firma ist Hans Tagwerker, von Herisau, in Schwellbrunn. Handel mit Kolonialwaren und Bodenwischefabrikation. Dorf 31.

28. März 1946. Ochsenbouillon.

C. R. Gamp-Solenthaler, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Carl Rudolf Gamp-Solenthaler, von Rheinfelden (Aargau), in Herisau. Depot für Ochsenbouillon. Steinrieselstrasse 32.

28. März 1946.

Hans Graf, Schuhhaus, in Herisau (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1944, Seite 313). Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 11.

28. März 1946. Strümpfe, Wirkwaren.

Medla A.-G., in Heiden, Herstellung von Strümpfen und Wirkwaren sowie Handel mit diesen Artikeln (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1945, Seite 3117). Der Geschäftsleiter Emil Tippmar ist seit 1934 Bürger von Heiden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. März 1946.

«Nadag» **Nadelfabrik A.G. Wil**, in Wil (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1943, Seite 1592). Das Aktienkapital von Fr. 150 000 ist nun voll einbezahlt. In der ordentlichen Generalversammlung vom 2. März 1946 wurde das Aktienkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 300 000 erhöht durch Ausgabe von weitem 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche zu 40% liberiert sind, und zwar 20% durch Bareinzahlung und 20% durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 300 000 und ist eingeteilt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 210 000 liberiert.

26. März 1946.

Suter, Moser & Co., Aktiengesellschaft, Sellen- & Kochfettfabriken, St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1941, Seite 1446). Gemäss öffentlicher Urkunde hat diese Gesellschaft in der Generalversammlung vom 8. Februar 1946 die Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt. Weitere Statutenänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Das Aktienkapital ist voll liberiert. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Prof. Dr. Jules Suter, Walter Gröbli und Paul Adolf Nabholz. Die Unterschriften von Prof. Dr. Jules Suter und Walter Gröbli sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Max Weber, von Zürich, in Wabern, Gemeinde Köniz, als Präsident; Otto Zellweger, von Basel, in Freidorf, Gemeinde Muttens, als Vizepräsident; Dr. Leo Müller, von Rain (Luzern), in Basel; Hans Rudin, von Basel, in Zürich, und Charles-Henri Barbier, französischer Staatsangehöriger, in Freidorf, Gemeinde Muttens. Als Sekretär wurde gewählt: Dr. Walter Kehl, von und in Basel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Sekretär führen Kollektivunterschrift zu zweien. Paul Adolf Nabholz führt nunmehr statt Einzelunterschrift als Direktor Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Als Prokurist wurde gewählt Otto Rüfenacht, von Walkringen, in Basel. Er führt die Unterschrift kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

27. März 1946.

Baugemeinschaft Bergland, in St. Gallen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern zweckmässige und preiswerte Wohngelegenheiten zu verschaffen und sucht diesen Zweck zu erreichen durch: Ankauf von Bauland, Erstellung von Wohnungen und eventuell Eigenheimen, Vermietung und eventuell Verkauf vorzugsweise an Genossenschaftler. Die Statuten datieren vom 29. Juni 1945. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Die Einladung zur Generalversammlung erfolgt schriftlich, die Mitteilungen an die Genossenschaftler durch Brief oder Zirkular; die Bekanntmachungen werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Der Präsident und ein weiteres Mitglied der Verwaltung führen kollektiv zu zweien die Unterschrift. Dem Verwaltungsrat gehören an: Bruno Hofmann, von St. Gallen, Präsident; Eduard Gut, von Stallikon, Aktuar; Hans Buck, von St. Gallen, Kassier; Erwin Rudolf, von St. Gallen; alle in St. Gallen. Geschäftslokal: Fliederstrasse 11 a (beim Präsidenten).

27. März 1946. Bodenwische.

Jacques Graf, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Jacques Graf, von Rebstein, in St. Gallen. «Jagra» Bodenwischefabrikation, Fabrikation von chemisch-technischen Qualitätsprodukten, Parfümerien en gros. Linsenbühlstrasse 19.

27. März 1946. Bäckerei usw.

Anton Gähwiler, in Eschenbach. Inhaber dieser Firma ist Anton Gähwiler, von Kirchberg (St. Gallen), in Eschenbach. Bäckerei und Konditorei. Kirchgasse (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, HRegV).

27. März 1946. Kunstgewerbe, Grabmalkunst.

Ulrich Steiger, in Flawil, Grabmalgeschäfte (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1942, Seite 2299). Die Firma wurde abgeändert in: **Joh. Ulrich Steiger**. Die Natur des Geschäftes lautet nunmehr: Werkstätten für Kunstgewerbe und Grabmalkunst.

28. März 1946. Samen.

Johann Thür, in Altstätten, Samenhandlung (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1941, Seite 2119). Diese Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Samen Thür», in Altstätten.

28. März 1946. Samen.

Samen Thür, in Altstätten. Inhaber dieser Firma ist Hans Thür, von und in Altstätten. Er übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johann Thür», in Altstätten. Samenhandlung. Postplatz.

28. März 1946. Seifenpulver.
Friedrich Luchsinger, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Friedrich Luchsinger, von Miltödi (Glarus), in St. Gallen. Vertretungen von Seifenpulver « Plus vite ». Waldaustrasse 6.

28. März 1946. Gewerbe.
Mettler & Co. Aktiengesellschaft, in St. Gallen (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1946, Seite 281). Die Einzelprokura des Karl Maurer sowie die Kollektivprokura des Gustav Strittmatter sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Ernst Meierhofer, von Kilchberg (Zürich), und Jakob Looser, von Seon, beide in St. Gallen.

28. März 1946.
Ad. Loepte-Pause, Metzgerei u. Restaurant z. Neuhof, in Wil. Inhaber dieser Firma ist Adolf Loepte, von Gaiserwald, in Wil (St. Gallen). Metzgerei und Restaurant. Zum Neuhof, Hörnlistrasse 2.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

28 mars 1946. Eaux minérales.
R. Gurtner, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert-Henri Gurtner, de Wahlern (Berne), à Lausanne. Commerce et représentation d'eaux minérales. Rue du Pont 2.

28 mars 1946.
S.A. des Produits alimentaires Lactissa, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 septembre 1945, page 2115). Les pouvoirs des fondateurs Charles Baumann et Willi Peter sont éteints et leurs signatures radiées.

28 mars 1946. Immeubles.
La Maison Helvétique, à Lausanne, affaires immobilières, société coopérative (FOSC. du 25 octobre 1944, page 2367). Pierre Fiaux, César Zbinden et Edouard Dommen ne font plus partie du comité; leurs signatures sont radiées. Le comité est composé de: Edouard Diserens, de Savigny, président; Marius Blanc, de Lausanne, vice-président/caissier; Edouard Amaudruz, du Mont sur Lausanne, secrétaire; François Cloux, de L'Isle, et André Delessert (jusqu'ici inscrit comme président), membres; tous à Lausanne. La société est engagée par la signature collective de deux membres du comité. Le bureau est transféré Rue Centrale 7 (chez le vice-président Marius Blanc).

28 mars 1946.
Société immobilière de la Tourelle Saint François, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 1^{er} avril 1943). Les administrateurs Roger Corveon, Joseph Diémand et Alfred Zullig sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Sont nommés administrateurs: Max Wittstock, de Schönenwerd, à Zurich, président; Christian Kuhn, de Rüscheegg (Berne), à Zurich, secrétaire, et Yves Barbey, de Valeyres sous Rances, à Zollikon (Zurich). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Bureau transféré: Galeries Saint-François (chez François Jaton S.A.).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

27 mars 1946. Dorage et placage de boîtes de montres, etc.
André Huguenin, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est André-Louis Huguenin, de Le Locle, La Brévine et La Chaux-du-Milieu, à La Chaux-de-Fonds. Atelier de dorage et placage galvanique de boîtes de montres, de bracelets et articles de bijouterie. Rue du Parc 65.

Bureau de Neuchâtel

27 mars 1946. Cuirs, peaux.
Jacques Jutzeler, à Neuchâtel, cuirs et peaux (FOSC. du 8 mai 1928, n° 107, page 908). La raison est radiée par suite de l'apport de l'actif et du passif de la maison, selon bilan de reprise au 1^{er} mars 1946, à la société anonyme « Jacques Jutzeler S.A. », à Neuchâtel.

27 mars 1946. Cuirs, peaux, etc.
Jacques Jutzeler S.A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 25 mars 1946, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but le commerce de cuirs et peaux tannés et bruts, les fournitures pour la cordonnerie, la sellerie, la maroquinerie et la chaussure, les courroies de transmission et articles techniques, la fabrication d'articles en cuir et en peau et en général toutes opérations et représentations commerciales de nature à développer le but de la société, qui ont un rapport direct ou indirect avec son objet. La société reprend l'actif et le passif de la raison individuelle « Jacques Jutzeler », à Neuchâtel, sur la base d'un bilan de reprise au 1^{er} mars 1946 présentant un actif total de fr. 57 050.17 et un passif total de fr. 27 050.17, soit un actif net de fr. 30 000. Le dit apport a été accepté pour le prix de fr. 30 000 et il a été remis à Jacques Jutzeler 30 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune, dont fr. 30 000 libérés entièrement par des apports en nature et fr. 20 000 libérés en espèces à concurrence de 50%. Le capital est donc libéré de fr. 40 000. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Il est actuellement composé de 2 administrateurs: président: Jacques Jutzeler; secrétaire: Bruno Jutzeler, les deux de Erlenbach (Berne) et Neuchâtel, à Neuchâtel, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Locaux: Temple Neuf 4.

27 mars 1946. Fer, métaux, combustibles.
DuBois, Jeanrenaud et Cie, à Neuchâtel, société en commandite (FOSC. du 8 février 1943, n° 31, page 310). L'associé commanditaire Jules-Arthur DuBois est décédé; sa commandite de fr. 50 000 est reprise sans versement nouveau par sa veuve, Laure-Mathilde DuBois, née Meuron, de Neuchâtel et Le Locle, à Neuchâtel, qui entre dans la société comme associée commanditaire.

27 mars 1946.
Fonds de secours en faveur du personnel de la société DuBois, Jeanrenaud et Cie, à Neuchâtel (FOSC. du 20 novembre 1942, n° 271, page 2655). La signature de Jules-Arthur DuBois, président du conseil de fondation, est radiée par suite de décès. Le conseil de fondation sera désormais composé comme il suit: Frédéric dit Frédy Jeanrenaud (déjà inscrit), président; Charles-Edouard DuBois, du Locle et Neuchâtel, à Neuchâtel (nouveau), secrétaire/caissier; Charles Schild (déjà inscrit), membre. Les membres du conseil signent collectivement à deux.

27 mars 1946.

Société coopérative d'habitation et de développement du logement, Neuchâtel, à Neuchâtel (FOSC. du 16 septembre 1943, n° 216, page 2075). Le président est Henri Martin (jusqu'ici vice-président); vice-président: Charles Wehrli, de et à Neuchâtel; secrétaire: Emile Messerli (déjà inscrit); les trois avec signature collective à deux. Robert Gerber, précédemment président, ne fait plus partie du conseil d'administration et sa signature est radiée.

Genève — Genève — Genève

27 mars 1946. Articles textiles, etc.
Etablissement Arinco, R. Magnin, à Genève, représentation et commerce d'articles textiles, d'articles en caoutchouc, gurit ou matières plastiques et d'articles et marchandises de diverses natures (FOSC. du 2 août 1945, page 1864). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

27 mars 1946. Epicerie-laiterie, primeurs.
Cottin, à Genève, commerce d'épicerie-laiterie et primeurs (FOSC. du 17 février 1930, page 347). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

27 mars 1946. Tissus, chemiserie, confections.
M^{me} E. Pevsnere-Favre, à Genève, commerce de tissus, chemiserie et de confections (FOSC. du 15 octobre 1943, page 2313). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

27 mars 1946. Machines et outillages, etc.
Avvanzino et Genoud, à Genève, commerce, importation, exportation et représentation de machines et outillages mécaniques, d'équipements électriques et d'articles divers, société en nom collectif (FOSC. du 5 décembre 1945, page 3021). La société est dissoute depuis le 14 mars 1946. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par l'associé Jean-Joseph Genoud, signant individuellement. En conséquence, l'associé Richard-Camille Avvanzino n'exercera plus la signature sociale.

27 mars 1946.
Compagnie des Combustibles variés en liquidation, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 décembre 1945, page 3191). Dans son assemblée générale du 20 mars 1946, la société a nommé François Bongard, de et à Genève, en qualité de liquidateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs conférés au liquidateur Emile Reh sont éteints. Nouvelle adresse de la société en liquidation: Rue du Marché 17 (bureaux de la « Société Fiduciaire et de Gérance S. A., Genève »).

27 mars 1946.
Société Immobilière 11 Rue Rothschild, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 mars 1943, page 637). Jacques Bordier, de Genève, à Sierne, commune de Veyrier, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Alec Barbey est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Rue du Vieux-Collège 8 (régie Barraud et Bordier).

27 mars 1946.
Société Immobilière du Square Bellevue, Lettre N, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 octobre 1943, page 2374). Charles Chamay, de Genève, au Petit-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Louis Béranger est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Boulevard du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

27 mars 1946. Turbines hydrauliques, machines, etc.
Ateliers des Charmilles S. A., à Genève, turbines hydrauliques, machines, etc. (FOSC. du 18 janvier 1946, page 186). Procuration collective à deux est conférée à Georges Bovet, de Neuchâtel et Fleurier (Neuchâtel), à Genève.

27 mars 1946. Participations, etc.
Textet S. A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 21 mars 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet: a) de participer sous une forme quelconque, en Suisse et à l'étranger, à toutes affaires commerciales, industrielles, mobilières ou immobilières, ainsi qu'à toutes affaires de brevets ou licences, dans le sens d'une compagnie holding, et plus spécialement dans la branche textile et celle de tous les produits similaires ou apparentés; b) de centraliser toutes informations concernant la production et le commerce des textiles dans le monde et de se spécialiser dans l'étude de toutes questions en rapport avec la branche du textile; c) de se livrer à toutes opérations d'administration financière et de crédit mobilier et immobilier en rapport avec le but social. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur ou nominatives au choix de l'actionnaire. Le capital social est entièrement libéré. La convocation de l'assemblée générale est faite par un avis inséré dans l'organe de publicité de la société et, s'il y a des actions nominatives, par l'envoi d'une lettre recommandée aux adresses inscrites sur le registre des actions. L'organe de publicité est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, sous réserve des publications qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Le conseil d'administration est composé d'Henry Gros, de Lancy, à Genève, qui engagera la société par sa signature individuelle. Adresse de la société: Route de Frontenex 54 (chez Henry Gros).

27 mars 1946.
Société Immobilière Nova Grand'Rue, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 22 mars 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles et notamment l'achat pour le prix de fr. 120 000 de deux immeubles situés en la ville et commune de Genève, Grand'Rue 33 et 35, inscrits au registre foncier de Genève, comme formant la parcelle 4833, feuille 25, avec bâtiment, et parcelle 4834, feuille 25, avec bâtiment. Le capital social est fixé à fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Emile-Lucien-Albert Dupont, de Genève, au Petit-Lancy, commune de Lancy, est nommé seul administrateur; il signe individuellement. Adresse: Boulevard du Théâtre 8 (régie C. et E. Bory).

27 mars 1946. Société immobilière.
Gerventa S. A., à Genève. Suivant acte authentique du 26 mars 1946, il a été constitué, sous cette dénomination, une société anonyme ayant pour objet la construction, l'achat, la vente, la gérance et le courtage de tous immeubles en Suisse et spécialement l'achat pour fr. 45 000 d'un immeuble sis en la commune de Genève, section Cité, situé Rue de l'Est 5, formant au cadastre de la dite commune la parcelle 4046, avec bâtiment n° L31, L32 et L33. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions, au porteur, de fr. 1000 chacune. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de fr. 25 000. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Henry Brüdlerlein, de et à Genève, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. Adresse de la société: Boulevard Georges-Favon 6 (chez Barde, Béraud et Brüdlerlein, régisseurs).

pour crayons, taille-mines, taille-crayons, machines à tailler les mines et les crayons, articles de papeterie et de bureau.



N° 114508. Date de dépôt: 7 février 1946, 20 h.
Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache Société Anonyme, Rue de la Terrassière 43, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Crayons, crayons de fard, mines, craies à dessiner, craies pour tailleurs, craies de maquillage, plumes, porte-mines, porte-plumes, stylos, encres, gommes à effacer, couleurs et accessoires pour la peinture, protège-pointe pour crayons, taille-mines, taille-crayons, machines à tailler les mines et les crayons, articles de papeterie et de bureau.

POISSON

N° 114509. Date de dépôt: 7 février 1946, 20 h.
Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache Société Anonyme, Rue de la Terrassière 43, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Crayons, crayons de fard, mines, craies à dessiner, craies pour tailleurs, craies de maquillage, plumes, porte-mines, porte-plumes, stylos, encres, gommes à effacer, couleurs et accessoires pour la peinture, protège-pointe pour crayons, taille-mines, taille-crayons, machines à tailler les mines et les crayons, articles de papeterie et de bureau.



N° 114510. Date de dépôt: 7 février 1946, 20 h.
Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache Société Anonyme, Rue de la Terrassière 43, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Crayons de fard, mines, craies à dessiner, craies pour tailleurs, craies de maquillage, plumes, porte-crayons, porte-craies, porte-mines, porte-plumes, stylos, encres, gommes à effacer, couleurs et accessoires pour la peinture, protège-pointe pour crayons, taille-mines, taille-crayons, machines à tailler les mines et les crayons.

"CARAN D'ACHE,"

N° 114511. Date de dépôt: 8 février 1946, 18 h.
Compagnie de montres Nave SA., Arogno (Tessin, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.

NAVE

N° 114512. Date de dépôt: 12 février 1946, 19 h.
Cervine SA., Rue du Commerce 11/13, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres en tous genres.

INO BIS

N° 114513. Date de dépôt: 5 mars 1946, 17 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

6

N° 114514. Date de dépôt: 5 mars 1946, 17 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

11

N° 114515. Date de dépôt: 5 mars 1946, 17 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

16

N° 114516. Date de dépôt: 5 mars 1946, 17 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

18

N° 114517. Date de dépôt: 5 mars 1946, 17 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

22

N° 114518. Date de dépôt: 5 mars 1946, 17 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

25

N° 114519. Date de dépôt: 5 mars 1946, 17 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

30

N° 114520. Date de dépôt: 5 mars 1946, 17 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

45

N° 114521. Date de dépôt: 9 mars 1946, 11 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

50

N° 114522. Date de dépôt: 9 mars 1946, 11 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

75

N° 114523. Date de dépôt: 9 mars 1946, 11 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, Rue des Gares 29, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires.

100

N° 114524. Date de dépôt: 11 mars 1946, 7 h.
Feisa SA., Grenchen (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 61616. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 mars 1946.

Ebauches de montres et fournitures de montres.



Firma- und Sitzveränderung — Modification de raison et transfert de siège
Nrn. 63406, 63643, 63822, 63824, 63825, 63826, 63827, 65414, 66127, 66258, 66259, 71716, 73199, 73562, 77373, 77553, 78325, 84948, 89072, 92995, 93112, 93403, 93647, 97799, 98124, 101389. — Vereinigte Tabakfabriken Aktiengesellschaft Solothurn, vormals F. Schürch & Co., Schoenholzer & Cie., Rosa Oppliger und AG. Tabak- & Cigarrenfabriken J. G. Geiser, Solothurn (Schweiz). — Firma in Vereinigte Tabakfabriken AG. Neuenburg-Serrières abgeändert und Sitz nach Quai Jeanrenaud 3, Serrières (Neuchâtel) (Suisse) verlegt. — Eingetragen am 21. März 1946.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Beschluss

des Regierungsrates des Kantons Appenzell-ARh. betreffend die Allgemeinverbindliche Erklärung eines Gesamtarbeitsvertrages im Zimmerergewerbe von Appenzell-ARh.-Mittelland

(Vom 17. Dezember 1945)

Der Regierungsrat des Kantons Appenzell-ARh., auf Antrag des Appenzell-Mittelländischen Zimmermeisterverbandes und des Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverbandes, Sektion St. Gallen, beschliesst, nachfolgende Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages im Zimmerergewerbe von Appenzell-ARh.-Mittelland bis Ende 1946 allgemeinverbindlich zu erklären:

Art. 1. Geltungsbereich. Der vorliegende Arbeitsvertrag hat den Zweck, die Arbeitsverhältnisse bei allen Zimmergeschäften des Appenzell-ARh.-Mittellandes bzw. den Orten: Teufen, Bühler, Gals, Spelcher und Trogen, mit Ausnahme der in den Industriebetrieben, Konstruktionswerkstätten und Anstalten beschäftigten Arbeitern, zu regeln. Er gelangt nicht zur Anwendung auf die Meistersöhne.

Art. 2. Arbeitszeit. 1 Unter Vorbehalt der geltenden gesetzlichen Bestimmungen beträgt die maximale wöchentliche Arbeitszeit:

vom 1. März bis 31. Oktober in Teufen	52 1/2 Stunden
in den übrigen Gemeinden	55 Stunden
vom 1. November bis 28. Februar	48 Stunden

Art. 3. Arbeitslohn. 1 Der Zahltag wird vierzehntäglich, an einem Wochentag, in verschlossenem Zahltagtäschchen mit detaillierter Abrechnung versehen, bis Schluss der Arbeitszeit ausbezahlt. Als Decimete darf nur ein Tagelohn zurückbehalten werden. Zahlungseinheit ist der Stundenlohn. Dieser setzt sich zusammen aus dem Grundlohn, per Ende August 1939 plus den zwischen den Zentralverbänden vereinbarten Lohn-erhöhungen bis und mit 15. September 1944 und beträgt:

In Teufen	Grundlohn	Lohnerhöhung	
	Fr. 1.15	plus 52 Rp.	= Fr. 1.67
Im übrigen Gebiet	Fr. 1.10	plus 52 Rp.	= Fr. 1.62
für Hilfsarbeiter im ganzen Gebiet	Fr. —.85	plus 52 Rp.	= Fr. 1.37

2 Bestehende höhere Löhne dürfen nicht abgebaut werden.

Art. 4. Zuschläge. 1 Für Ueberzeit wird ein Zuschlag von 25%, für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit ein solcher von 50% zum Normallohn bezahlt.

2 Als Ueberzeitarbeit gelten die erste Stunde vor Beginn und zwei Stunden nach Beendigung der normalen Arbeitszeit sowie an Samstagnachmittagen bis 17 Uhr.

3 Als Nachtarbeit gilt die zwischen den Ueberstunden liegende Arbeitszeit.

4 An Sonn- und Feiertagen geleistete Arbeit gilt als Sonntagsarbeit.

Art. 5. Auswärtige Arbeit. Für auswärtige Arbeiten werden Zulagen entsprechend den normalen Mehrkosten zwischen Meister und Arbeiter vereinbart. Der Arbeiter darf aber nicht schlechter gestellt werden als bei normaler Beschäftigung am Wohnort.

Art. 6. Ferien. 1 Das Feriengeld für im Zimmerergewerbe beschäftigte Arbeiter beträgt ab 1. Januar 1945 = 2% des Bruttolohnes, inbegriffen die Zuschläge für Ueberstunden, Nacht- und Sonntagsarbeit.

Art. 7. Kündigung. 1 Das Arbeitsverhältnis kann täglich auf das Ende eines Arbeits-tages gelöst werden.

2 Bei überjährigem Dienstverhältnis beträgt die gegenseitige Kündigung 14 Tage.

Art. 8. Versicherung. 1 Sämtliche Arbeiter sind gegen Betriebs- und Nichtbetriebs-unfall zu versichern.

2 Für kurzfristige Arbeitsunterbrechungen bis maximal 14 Tage wird gemäss Artikel 62 des KUVG. eine Kollektivabredeversicherung abgeschlossen. Die Prämien des Betriebsunfalles gehen zu Lasten des Arbeitgebers, diejenigen des Nichtbetriebs-unfalles zu Lasten des Arbeitnehmers.

Genehmigung des Beschlusses durch den Bundesrat am 22. Januar 1946.

(Der Beschluss ist mit seiner Veröffentlichung im «Amtsblatt des Kantons Appenzell-ARh.» vom 20. Februar 1946 in Kraft getreten.) (AA. 73)

Requête

en déclaration de force obligatoire générale d'un avenant n° 1 au contrat collectif de travail applicable aux entreprises de transports dans le canton de Genève

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 et règlement d'exécution du 10 décembre 1943.)

L'Association genevoise des entreprises de transports, le Syndicat du personnel des maisons de transports du canton de Genève affilié à la FCTA (Fédération suisse des travailleurs du commerce, des transports et de l'alimentation) et le Syndicat corporatif des ouvriers des transports

ont demandé au Conseil d'Etat du canton de Genève d'attribuer force obligatoire générale, pour le canton de Genève, à l'avenant n° 1 ci-après, du 25 octobre 1945.

Article premier. L'allocation de vie chère est portée de fr. 60 à fr. 100, puls intégrée au salaire de base.

Art. 2. Les salaires minima des catégories ci-après seront en conséquence les suivants:

A. Chauffeurs:	Nonvelles bases
1° chauffeurs de grande route	fr. 430.—
2° autres chauffeurs	fr. 420.—
B. Camionneurs, charretiers, démenageurs, emballeurs, magasiniers, manoeuvres	fr. 400.—

Art. 3. Les salaires des journaliers sont majorés de fr. 1 et seront en conséquence les suivants:

Manoeuvres	fr. 14.—
journaliers qualifiés ou s'occupant du passage	fr. 15.—
chauffeurs, emballeurs	fr. 16.—

Remarque: Le terme «spécialiste» figurant sous lettre C, article 4, du contrat collectif est supprimé.

Art. 4. L'indemnité journalière de déplacement est augmentée de fr. 2 et passe donc de fr. 13 à fr. 15 répartis de la façon suivante:

	Nouvelles bases
pour la chambre	fr. 3.50
pour le déjeuner	fr. 2.—
pour le dîner	fr. 5.—
pour le repas du soir	fr. 4.50
soit au total	fr. 15.—

Art. 5. Modalité d'application.

La hausse mensuelle de fr. 40 touche tous les salaires quels qu'ils soient; néanmoins, les augmentations qui auraient été versées par l'employeur depuis le mois de février 1945 en sus des dernières hausses obligatoires pourront venir en déduction du nouveau montant accordé.

Conformément à l'usage, tout cas litigieux pourra être soumis à la commission paritaire.

Art. 6. Entrée en vigueur.

Tout travail effectué dès et y compris le 1^{er} novembre 1945 sera rémunéré conformément aux normes ci-dessus.

Il peut être formé opposition devant le Conseil d'Etat dans les deux semaines, dès la date de la présente publication, par écrit, et avec indication des motifs.

Conseil d'Etat de la République et canton de Genève, le chancelier: A.TOMBET.

(AA. 71)

Konsumverein Visp und Umgebung, Visp

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Der Konsumverein Visp hat in seiner Generalversammlung vom 8. Novem-ber 1945 die Rückzahlung der Anteilscheine beschlossen.

Es ergeht demzufolge an sämtliche Gläubiger des Konsumvereins Visp (Wallis) gemäss Artikel 913 und 742 OR. die Aufforderung, ihre Ansprüche gegenüber dem Konsumverein Visp bis spätestens 1. Mai 1946 anzumelden bei der Geschäftsführung des Konsumvereins Visp (Wallis). (AA. 72)

Visp, den 29. März 1946.

Für den Konsumverein Visp, der Präsident: F. Burgener; der Sekretär: K. Imboden.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Höchstgeschwindigkeit der Motorwagen mit Vollgummireifen (Vom 25. März 1946)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 25, Absatz 3, des Bundesgesetzes vom 15. März 1932 über den Motorfahrzeug- und Fahrrad-verkehr;

in Abweichung von Artikel 43, Absatz 2, der Vollziehungsverordnung zu vorgenanntem Gesetz, beschliesst:

Art. 1. Für Motorwagen, die ganz oder teilweise mit Vollgummireifen versehen sind, beträgt die Höchstgeschwindigkeit bis auf weiteres 30 km/St.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt rückwirkend auf den 14. Februar 1946 in Kraft.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant la vitesse maximum des voitures automobiles munies de bandages en caoutchouc plein

(Du 25 mars 1946)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 25, 3^e alinéa, de la loi du 15 mars 1932 sur la circulation des véhicules automobiles et des cycles; en dérogation à l'article 43, 2^e alinéa, du règlement d'exécution de ladite loi, arrête:

Article premier. Pour les voitures automobiles munies entièrement ou partiellement de bandages en caoutchouc plein, la vitesse maximum autorisée est, jusqu'à nouvel ordre, de 30 km/h.

Art. 2. Le présent arrêté a effet au 14 février 1946.

Wiederaufnahme des Privat-Briefpostverkehrs mit Deutschland

(PTT) Nach elfmonatigem Unterbruch des Postverkehrs mit Deutschland wird am 1. April 1946 ein beschränkter Briefpostaustausch mit den vier Besetzungszonen aufgenommen. Zulässig sind uneingeschriebene Briefe bis 20 g und Postkarten im Verkehr unter Privaten.

In der Adresse ist, soweit möglich, unter dem Bestimmungsort und dessen näherer Bezeichnung auch die Besetzungszone (französische, amerikanische, britische oder russische) anzugeben.

Der Verkehr wickelt sich ausschliesslich über Basel ab.

Geschäftskorrespondenzen wie auch Ansichtskarten, Drucksachen, Mustersendungen, Päckchen usw. sind ausgeschlossen.

Der Paketverkehr bleibt gesperrt.

77. 2. 4. 46.

Rétablissement du service de la poste aux lettres avec l'Allemagne

(PTT) Après une interruption de 11 mois du service postal avec l'Alle-magne, l'échange restreint d'objets de correspondance peut reprendre le 1^{er} avril 1946 entre la Suisse et les quatre zones d'occupation. Sont admises les lettres jusqu'à 20 g et les cartes postales, non recommandées, ayant un caractère strictement privé.

L'adresse doit mentionner, si possible, la zone d'occupation (française, américaine, britannique ou russe), au-dessous de l'indication du lieu de destination et de la région dans laquelle il se trouve.

Le courrier est échangé exclusivement par la voie de Bâle.

Les correspondances commerciales, ainsi que les cartes illustrées, les imprimés, les échantillons de marchandises, les petits paquets, etc., sont exclus.

Le service des colis postaux demeure suspendu.

77. 2. 4. 46.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 30. März 1946 — Situation au 30 mars 1946

	Fr.	Fr.
Aktiven — Actif		
Goldbestand — Encaisse or	4 766 971 836.30	+ 5 001 979.85
Devisen — Disponibilités à l'étranger		
deckungsfähige — pour servir de couverture	185 896 880.10	
andere — autres	697 112.11	— 1 360 029.50
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse		
Wechsel — Effets de change	68 405 773.05	
Schatzanweisungen — Rescriptions	28 000 000.—	+ 20 548 404.55
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft		
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération		
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist		
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	26 967 880.85	+ 3 728 418.22
andere Lombardv. — autres avances sur nant.		
Wertschriften — Titres	61 769 804.75	— 414 074.80
Korrespond. im Inland — Corresp. en Suisse	8 847 998.65	+ 132 731.69
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	18 522 088.74	+ 4 845 423.48
Zusammen — Total	5 165 978 374.55	
Passiven — Passif		
Eigene Gelder — Fonds propres	43 500 000.—	—
Notenumlauf — Billets en circulation	3 613 813 970.—	+112 427 825.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1 257 746 581.25	— 80 746 667.12
Sonstige Passiven — Autres postes du passif	251 917 823.30	+ 791 695.11
Zusammen — Total	5 165 978 374.55	

Diskontsatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinsfuß 2 1/2% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avanc. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936

77. 2. 4. 46.

Syrie-Liban — Réglementation de l'importation et de l'exportation

A. LIBAN

I. Importation de produits étrangers

D'une loi du 17 janvier 1946 — qui a abrogé tous les textes législatifs antérieurs contradictoires — et d'arrêtés d'application subséquents il est permis de conclure que l'importation de produits originaires de Suisse est obligatoirement soumise à l'obtention d'un permis délivré par le service du commerce extérieur du Ministère libanais de l'économie nationale, à Beyrouth. D'autre part, l'importateur libanais doit spécifier, lors de l'introduction de sa demande, qu'il a besoin pour le financement de devises dites rares, c'est-à-dire d'une monnaie ne faisant pas partie du bloc sterling ou de la zone du franc français. Les licences libanaises d'importation sont valables pour une période de six mois à dater de leur délivrance. Toutefois, la durée de validité de ces documents peut être prolongée de trois mois si des circonstances de force majeure empêchent l'expédition des marchandises commandées au cours des six mois prévus par la licence. Enfin, il est spécifié que le Ministère libanais de l'économie nationale réquisitionnera les marchandises

soumises à une licence d'importation et qui arriveraient en territoire libanais avant la délivrance de cette licence. La prise d'une mesure analogue est également prescrite à l'endroit de marchandises importées et qui ne répondraient pas aux conditions prévues par les licences d'importation.

II. Exportation de produits libanais

De la loi du 17 janvier 1946, il ressort que le régime des licences d'exportation ne frappe que les produits dont la sortie est assujettie à des conditions spéciales ou est limitée quantitativement. A cet égard, il est intéressant de relever que les produits suivants échappent à la formalité de la licence d'exportation: laine brute d'origine locale, racines de réglisse et leurs dérivés, boyaux secs, tissus de soie naturelle de production nationale, fruits secs, pâtes d'abricots, anis, raisins secs, agrumes.

B. SYRIE (importation et exportation)

D'après un rapport récent du consulat de Suisse à Beyrouth, des prescriptions analogues sortent leurs effets en Syrie. 77. 2. 4. 46.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Oberuzwil, den 28. März 1946.

TODESANZEIGE

Wir haben die schmerzliche Pflicht, Ihnen den Hinschied unseres Mitarbeiters

Herrn

Jakob Hangartner-Frey

Oberuzwil

bekanntzugeben.

Während 32 Jahren hat der liebe Verstorbene unserer Firma seine volle Arbeitskraft gewidmet.

Wir werden ihm für seine treue Mitarbeit stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Schuhfabrik Jean Dierauer
Aktiengesellschaft
Oberuzwil

Bad Ragaz, den 30. März 1946.

TODESANZEIGE

Mit schmerzlichem Bedauern geben wir hiermit Kenntnis vom Hinschied unseres Geschäftsleiters

Herrn Direktor

Willy Frey

Seit 44 Jahren war er in unserem Betrieb tätig und hat während 36 Jahren als dessen Leiter seine geschätzte Kraft und seine Umsicht unserem Werke gewidmet. Wir werden dem lieben Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

AG. Elektrizitätswerk Bad Ragaz
Der Verwaltungsrat.

Genève, le 3 avril 1946.

Nous avons le profond chagrin de faire part du décès subit de

Monsieur James Véron

président du conseil d'administration.

Pendant 23 ans, il a fait bénéficier notre société de sa rare compétence et de son dévouement. Nous perdons en lui un collègue hautement qualifié, extrêmement aimable, un chef bienveillant. Nous conserverons de lui un souvenir profondément reconnaissant.

Conseil d'administration et direction
de la
Société d'exploitation des ports-francs
et des entrepôts de l'Etat de Genève.

A vendre:

belle propriété de style

aux portes de la ville de Genève

Maison de maîtres — Dépendances — Parc 25 000 m²

Vue splendide sur la rade

TÉROND & GUILLOUX

Régie d'immobles

Rue du Rhône 1 GENÈVE Téléphone 533 15

X 51

**Société des chaux et ciments de la Suisse romande
LAUSANNE**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le mardi 16 avril 1946, à 15 h., au local de la Bourse de Lausanne,
Galeries du Commerce. Feuille de présence dès 14 heures 30.

Ordre du jour:

Opérations et nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion, les propositions concernant l'emploi du bénéfice net sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 6 avril 1946 au siège de la société, Place St-François 12, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres jusqu'au 15 avril 1946. L 103

Lausanne, le 22 mars 1946.

Le conseil d'administration.

Société anonyme des établissements Jules Perrenoud & Cie, Cernier

CONVOCAION

Messieurs les actionnaires sont convoqués à l'assemblée générale ordinaire qui aura lieu
jeudi 11 avril 1946, à 16 heures 30, dans la salle du Tribunal, en l'Hôtel de ville de Cernier.

ORDRE DU JOUR: Opérations annuelles statutaires.

Le compte de profits et pertes, le bilan au 31 décembre 1945, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net sont tenus à la disposition des actionnaires, à partir du 1^{er} avril 1946, au siège de la société à Cernier.

Pour participer à l'assemblée générale, chaque actionnaire prouve sa qualité en déposant ses actions deux jours au moins avant l'assemblée, soit au siège de la société, soit à la Banque cantonale neuchâteloise à Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds ou Le Locle. En échange de ce dépôt, il est délivré à l'actionnaire une carte d'admission. N 27

Cernier, le 28 mars 1946.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Gétaz, Romang, Ecoffey SA.

Le coupon n° 27, dividende 1945, est payable dès le 1^{er} avril 1946, à raison de fr. 14. — par action, sous déduction d'impôts à

Banque cantonale vaudoise, Lausanne et Vevey;

Crédit du Léman, Vevey;

Union de banques suisses, Vevey et Lausanne;

à la Caisse Gétaz, Romang, Ecoffey SA., à Vevey et Lausanne. L 104

**SA. Vautier frères & Cie
Yverdon - Grandson**

Avis est donné à Messieurs les actionnaires que le coupon de dividende n° 19 est payable, dès ce jour, à raison de

fr. 2.45 net,

aux domiciles usuels.

Yv 2

Yverdon, le 1^{er} avril 1946.

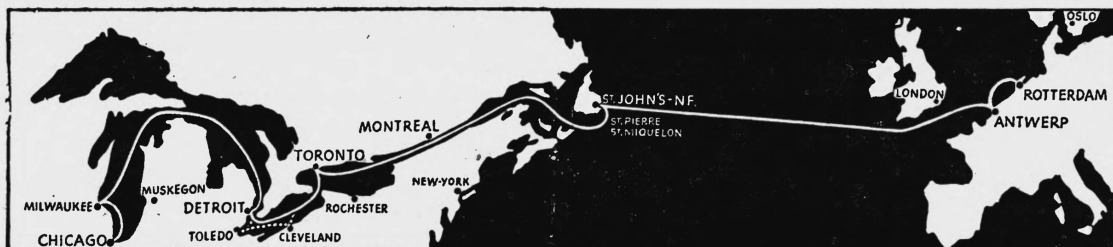
LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

FJELL LINE

Direkter Dienst ohne Umlad

Europa—Canada / Grosse Seen / Chicago und umgekehrt

Regelmässige Abfahrten in beiden Richtungen



Frachten und Auskünfte durch die alleinigen Agenten für die Schweiz

Karl Im Obersteg & Co. AG., Basel - St.Gallen

(061) 226 60 Tel. (071) 210 63

Kursaal Bern AG.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 13. April 1946, 16 Uhr, im Kursaal in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 5. Mai 1945.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1945; Bericht der Rechnungsrevisoren; Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen: Rechnungsrevisoren und Suppleant.
4. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 3. April 1946 an auf dem Bureau des Herrn Rudolf Steck, Sachwalter, Amthausgasse 14 in Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Als Legitimation zum Eintritt in die Generalversammlung gilt die den Aktionären mittels eingeschriebenen Briefes zugestellte Stimmkarte. 261

Bern, den 2. April 1946. DER VERWALTUNGSRAT.

Aushingabe der Realkaution eines ausserbörslichen Vermittlers von Wertpapieren

Die Johann Wehrli & Cie., Aktiengesellschaft, Zürich, verzichtet auf die erteilte Bewilligung für den gewerbemässigen Verkehr mit Wertpapieren und ersucht um Rückgabe der von ihr bei der Finanzdirektion des Kantons Zürich hinterlegten Realkaution.

Wer Ansprüche an diese Kaution geltend machen will, wird unter Androhung des Verlustes seiner Ansprüche aufgefordert, dieselben innert Monatsfrist, vom Tage dieser Bekanntmachung an, beim Börsenkommissariat (Börsengebäude, Zürich) schriftlich anzumelden unter Einsendung der Belege, auf die sich die Ansprüche stützen. Nach unbenütztem Ablauf der angesetzten Frist oder nach Erledigung der innerhalb derselben gemachten Ansprüche wird die Kaution oder der Rest derselben an die Johann Wehrli & Cie., Aktiengesellschaft, Zürich, zurückgegeben. Z 221

Zürich, den 31. März 1946.

Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich.

Bessere Ein- und Ausgangskontrollen durch

ERICSSON

MAXIMALE BETRIEBSSICHERHEIT

Sämtliche Schaltungen automatisch
Mutteruhr- oder Lichtnetz-Anschluß
Braucht wenig Platz: 1/4 früherer Systeme

500 ERICSSON-Stempeluhren allein in der Schweiz,
meistens in Verbindung mit ZENITH-Mutteruhren

Generalvertreter:
BORSARI & MEIER AG., ZÜRICH
Seefeldstrasse 92 - Tel. (051) 82 08 97

Kleberollen

150 m
In diversen Gewichten, Breiten
und Farben

A. Messer, Zürich
Tel. (051) 27 30 55, Löwenstr. 33



Bentley

und

ABC CODES

sowie

United telegraph codes

sind zu beziehen bei

**C. Bauer, Junker-
matte, Zofingen.**

Landolts neue

Wertschriften- kontrolle

mit Inventar-
und Couponkontrolle
In Losblätterbuch
entspricht den heutigen
Anforderungen für
Coupon-, Verrechnungs-
steuer u. Rückzahlung.

Übersichtlich,
einfach und praktisch.

Preis Fr. 25.—

Musterblatt
und Prospekt 382
zu Diensten.



Inserate im SHAB.
haben besten Erfolg!



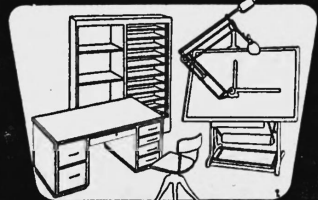
PESOLA Flugpost-Briefwaage

- von 1 bis 1000 g
 - raumsparend, wird an der Wand befestigt
 - 3 Jahre Garantie
- Zahlreiche Referenzen
Fr. 28.— + WUST.

Generalvertrieb:

Smith-Corona AG., Zürich
Stampfenbachstrasse 69, Tel. 28 40 10

Büromöbel Zeichentische



*immer fortschrittlich -
immer zeitgemäß! Grösste
Auswahl, vorteilhafte Preise
auf alle Fälle! Prospekte
verlangen von*

GRAB & WILDI AG
ZÜRICH

Vertreterinteressen- gemeinschaft

Bl 5

sucht lukrative **Generalvertretung**. Geschulte
Kräfte. Verkaufsgeschäft im Stadtzentrum Basel.
Offerten unter Chiffre B H 2087 an Mosse-Annoncen, Basel I.

Das SHAB ist das offizielle Sprachrohr des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements. Ihr Inserat in diesem Organ muss gelesen werden.

Wir sind Abgeber von

Kassa - Obligationen

3 1/2 % p. a., 3 Jahre fest.

Kobag Aktiengesellschaft,
Hypothekarinstitut für Biedlungen und Eigenheim,
Basel, St.-Alban-Anlage 58. Q 108

CONFEDERATION SUISSE

Emprunt fédéral 3¼ % 1946 de fr. 450 000 000

à 20 ans de terme

Emission d'avril.

PROSPECTUS

Se fondant sur l'arrêté fédéral du 4 octobre 1945 concernant l'émission d'emprunts pour l'administration fédérale, le Conseil fédéral a décidé, dans sa séance du 20 mars 1946, d'émettre

un emprunt fédéral 3¼ % de fr. 450 000 000.

Cet emprunt destiné à la conversion ou au remboursement de l'emprunt 4 % des Chemins de fer fédéraux 1931 de fr. 350 000 000, dénoncé au remboursement pour le 15 avril 1946, devra en outre procurer à la Confédération les moyens nécessaires à la consolidation de ses dettes flottantes et à la couverture de ses besoins courants.

Le Conseil fédéral se réserve la faculté d'augmenter le nominal de l'emprunt, si les souscriptions dépassent le montant prévu.

L'émission de l'emprunt a lieu sous forme d'obligations et de créances inscrites. Le souscripteur qui désire devenir titulaire d'une créance inscrite devra l'indiquer lors de la souscription; à défaut d'instructions de sa part, il recevra des obligations.

Modalités de l'emprunt

A. Obligations

Les obligations sont émises au porteur, en coupures de 500, 1000 et 5000 francs. Elles portent intérêt à 3¼ % l'an et sont munies de coupons semestriels au 15 avril et au 15 octobre. L'échéance du premier coupon est fixée au 15 octobre 1946.

Le remboursement de l'emprunt s'effectuera au pair, sans dénonciation préalable, le 15 avril 1966. Le Conseil fédéral se réserve toutefois le droit de rembourser tout ou partie de l'emprunt le 15 avril 1961 ou ensuite à toute échéance de coupons, moyennant un préavis de trois mois. En cas de remboursement partiel, les obligations à rembourser seront désignées par tirage au sort. Les opérations de tirage au sort seront publiques et auront lieu au plus tard trois mois avant la date de remboursement des obligations. Les numéros des obligations sorties au tirage au sort seront immédiatement publiés.

Les coupons échus et les obligations remboursables de l'emprunt seront payés sans frais pour le porteur, mais en ce qui concerne les premiers sous déduction des impôts fédéraux perçus à la source, aux guichets de la Banque Nationale Suisse et aux caisses des établissements et maisons de banque qui font partie du Cartel de banques suisses ou de l'Union des banques cantonales suisses.

Les obligations de l'emprunt seront cotées, pendant toute sa durée, aux bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.

Les publications relatives au service de l'emprunt seront faites dans la « Feuille fédérale », dans la « Feuille officielle suisse du commerce » et dans un quotidien de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.

B. Créances inscrites

En vertu de la loi fédérale sur le Livre de la dette de la Confédération du 21 septembre 1939, les créances inscrites provenant de cet emprunt représentent des créances sur la Confédération.

Les modalités d'émission concernant les obligations de l'emprunt s'appliquent également aux créances inscrites, sous réserve des modifications suivantes:

1. Les créances inscrites sont enregistrées dans le Livre de la dette de la Confédération, pour des montants de 1000 francs au minimum ou des multiples de ce chiffre.

Si le Conseil fédéral fait usage du droit de dénonciation qu'il s'est réservé sous lettre A, les créances inscrites inférieures à cet emprunt seront remboursées à la date fixée au moment de la dénonciation anticipée de ce dernier. En cas de remboursement partiel de l'emprunt, la quote-part d'amortissement affectée aux créances inscrites sera répartie entre elles au prorata de leur montant.

2. Le paiement des intérêts et le remboursement des montants échus en capital s'effectueront sans frais, mais, en ce qui concerne les intérêts, sous déduction des impôts fédéraux perçus à la source, au gré des créanciers, par bonification en compte de virements auprès de la Banque Nationale Suisse, en compte auprès d'une autre banque, en compte de chèques postaux ou par chèque sur la Banque Nationale Suisse.

3. Les créances inscrites ne seront pas cotées en bourse. Cessibles, elles ne pourront pas être transformées en obligations.

Berne, le 30 mars 1946.

Département fédéral des finances et des douanes:
E. Nobs

Cartel de banques suisses:

Banque Cantonale de Berne
Union de Banques Suisses

Credit Suisse
Société Anonyme Leu & Cie
Groupement des Banquiers Privés Genevois

Société de Banque Suisse
Banque Populaire Suisse

Union des banques cantonales suisses:

Banque Cantonale d'Argovie
Banque Cantonale d'Appenzel Rh.-E.
Banque Cantonale d'Appenzel Rh.-L.
Banca dello Stato del Cantone Ticino
Banque Cantonale de Bâle-Campagne
Banque Cantonale de Bâle

Banque de l'Etat de Fribourg
Banque Cantonale de Glaris
Banque Cantonale des Grisons
Banque Cantonale de Schwyz
Banque Cantonale Lucernoise
Banque Cantonale Neuchâteloise

Banque Cantonale de Nidwald
Banque Cantonale d'Obwald
Banque Cantonale de St-Gall
Banque Cantonale de Schaffhouse
Banque Cantonale de Soleure
Banque Cantonale de Thurgovie

Banque Cantonale d'Uri
Banque Cantonale Vaudoise
Banque Cantonale de Valais
Banque Cantonale de Zurich
Banque Cantonale Zougnoise

Les demandes de conversion et les souscriptions contre espèces sont reçues sans frais par tous les sièges, succursales et agences de la Banque Nationale Suisse, ainsi que par les autres banques, maisons de banque et caisses de prêts de la Suisse.

Conditions d'émission

Sur le montant de 450 000 000 de francs, le Département fédéral des finances et des douanes s'est réservé une somme de 76 500 000 francs pour l'administration fédérale.

Les groupes de banques soussignés ont pris ferme le solde de 373 500 000 francs et en ont déjà placé un montant de 39 000 000 de francs. Ils offrent le solde de 334 500 000 francs en souscription publique, ainsi qu'un montant supérieur éventuel à déterminer par le Conseil fédéral et sur lequel ils ont un droit d'option,

du 1^{er} au 9 avril 1946, à midi,

aux conditions suivantes:

A. Conversion

Les porteurs d'obligations et les titulaires de créances inscrites de l'emprunt 4 % des Chemins de fer fédéraux 1931 ont le droit de demander la conversion de leurs titres ou de leurs créances inscrites en obligations ou créances inscrites de l'emprunt fédéral 3¼ % 1946.

1. Le prix de conversion est fixé à 100,40 % plus 0,60 % timbre fédéral d'émission.
2. Les obligations à convertir de l'emprunt 4 % des Chemins de fer fédéraux 1931, munies des coupons au 15 avril 1946 et suivants, devront être remises au domicile de conversion accompagnées d'une demande de conversion.

3. Les domiciles de conversion verseront en numéraire une somme de conversion qui se calcule comme suit:

fr. 20.— intérêt 4 % du 15 octobre 1945 au 15 avril 1946 (180 jours)

moins:

fr. 4.— = différence entre le prix d'émission (100,40 %) du nouvel emprunt et le prix de remboursement (100 %) de l'emprunt 4 % des Chemins de fer fédéraux 1931,

» 6.— = 30 % droit de timbre sur les coupons et impôt anticipé,

» 16.— » 6.— = timbre fédéral d'émission de 0,60 %

fr. 4.— net par fr. 1000.— de capital converti.

4. Les porteurs de titres de l'emprunt 4 % des Chemins de fer fédéraux 1931 qui désirent en obtenir la conversion en obligations du nouvel emprunt recevront du domicile de conversion un reçu et bon de livraison qui sera échangé contre les titres défectifs à partir du 5 août 1946.

5. En revanche, ceux qui désirent devenir titulaires d'une créance inscrite remettront au domicile de conversion, avec leur demande de conversion, une demande d'inscription destinée à l'administration du Livre de la dette de la Confédération (Banque Nationale Suisse, à Berne). Cette dernière confirmera l'inscription de la créance sur le Livre de la dette dès que l'enregistrement sera effectif.

B. Souscription contre espèces

Le montant de l'emprunt non absorbé par les conversions est offert en souscription publique contre espèces aux conditions suivantes:

1. Le prix de souscription est fixé à 100,40 % plus 0,60 % timbre fédéral d'émission.

2. La répartition se fera aussitôt que possible après la clôture de la souscription. Les souscripteurs en seront avisés par lettre. Si les conversions et les souscriptions contre espèces dépassent le montant à fixer par le Conseil fédéral, ces dernières seront soumises à une réduction.

3. La libération des montants attribués devra s'effectuer du 12 avril au 11 mai 1946, avec décompte d'intérêts au 15 avril 1946.

4. Sur demande, les souscripteurs recevront du domicile de souscription, lors de la libération, un bon de livraison qui sera échangé contre les titres défectifs à partir du 5 août 1946.

Les souscripteurs de créances inscrites, après libération du montant attribué, recevront de l'administration du Livre de la dette de la Confédération (Banque Nationale Suisse, à Berne) l'attestation d'enregistrement de leur créance dès qu'elle aura procédé à l'enregistrement requis. Les souscripteurs sont tenus d'envoyer leur demande d'enregistrement par l'entremise de leur domicile de souscription.

Le 30 mars 1946.

SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE PLACEMENTS

Elisabethenstrasse 43, Basel

Ab 1. April 1946 gelangen pro Subunit zur Auszahlung:

SWISSVALOR, Serie « A », gegen Coupon Nr. 20, brutto Fr. —,865 *

Abzug für:

Couponsteuer Fr. —,042

Verrechnungssteuer » —,223 = Totaler Abzug » —,265

Nettoauschüttung Fr. —,60

* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist als Bruttobetrag Fr. —,892 massgebend.

ZAHLSTELLE:

Schweizerische Bankgesellschaft, Basel und ihre sämtlichen Filialen und Niederlassungen. 143-2

Gemeinnützige Genossenschaft Auslandschweizer-Ferienheim Klosters

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 6. April 1946, 11 Uhr 15, im Hotel Albeina in Klosters-Dorf

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung.
2. Décharge-Erteilung an den Vorstand.
3. Aenderung der Statuten:

IV. Organe, b) Vorstand, § 6, Absatz 4,

bisherige Fassung:

«3. zwei weiteren Genossenschaftern.»;

neue Fassung:

«3. zwei bis fünf Genossenschaftern.»

4. Wahlen:
 - a) in den Vorstand;
 - b) der Kontrollstelle.
5. Diversa.

Bern, den 1. April 1946.

Gemeinnützige Genossenschaft
Auslandschweizer-Ferienheim Klosters,
der Präsident: Dr. P. Zschokke.

GENÈVE
Le dernier marché immobilier
intéressant

Placements sur immeubles

Villas de luxe

BORD DU LAC
4 très belles propriétés

à 15 minutes de la ville

Maisons de style • Parcs de 4 à 7 ha

Boulevard du Théâtre 8 **C. & E. BORY** Téléphone numéro 41821

Demandez nos circulaires avec photos!

Bernard Næf & Co.

Corraterie 18 - Maison fondée en 1881

Genève

Achat et vente d'immeubles de rapport, villas et terrains

Gérance, constitution de sociétés, établissement de comptabilités
 et déclarations fiscales, hypothèques et toutes affaires
 immobilières

REGIE D'IMMEUBLES

VENTE ET ACHAT
 PLACEMENTS HYPOTHÉCAIRES

ROCH & BURCHER
 PLACE DU MOLARD 3, GENÈVE

TÉLÉPHONE 54280
 CHÈQUES POSTAUX 1/8278

P. & B.
GRANGE
 FILS

Gérance, vente, achat d'immeubles
 domaines agricoles

Tour-de-J'île 2 GENÈVE Tél. 49255

ACHAT GÉRANCE VENTE

AGENCE IMMOBILIERE

J. DELARUE

CORRATERIE N° 16 GENÈVE TÉLÉPHONE 57288

BARRAUD & BORDIER

Gérants d'immeubles

Rue du Vieux-Collège 8 Téléphone numéro 53384

GENÈVE

TOUTES OPÉRATIONS IMMOBILIÈRES

Ventes - Achats
 Placements hypothécaires

Maison fondée en 1847

STEINMANN & PONCET

Successeur de Bissaf & Steinmann

Maison fondée en 1885

Boulevard du Théâtre 5 GENÈVE Boulevard du Théâtre 5

ACHAT - VENTE - GÉRANCE

Beaux Immeubles locatifs
 de rapport et propriétés d'agrément - Toutes catégories
 De fr. 50 000 à fr. 1 000 000

PH. ALBERT & BRASCHOSS

Régie d'immeubles

Rue de la Confédération GENÈVE Rue de la Confédération

A VENDRE:

hôtels, immeubles locatifs, bâtiments pour petites industries,
 propriétés-villas, tout prix